Inhalt

o - 1				
Gel	eitwort		11	
Vorwort				
1	Einfü	hrung in die Schematherapie	17	
-	1.1	Hintergrund	17	
	1.2	Das Modus-Modell	18	
	1.2.1	Kindmodi	19	
	1.2.2	Dysfunktionale Elternmodi	20	
	1.2.3	, Maladaptive Bewältigungsmodi	21	
	1.2.4	Funktionale Modi	23	
	1.3	Die vier Interventionsebenen in der Schematherapie	24	
	1.4	Der Verlauf einer Schematherapie	26	
	1.5	Die empathische Konfrontation	26	
	1.6	Materialien	30	
2	F	والمراجع والم والمراجع والمراجع والمراجع والمراجع والمراجع والمراجع والمراج		
_	Empathische Konfrontation des distanzierten			
		nützermodus	32	
	2.1	Beschreibung des distanzierten Beschützermodus	32	
	2.2	Besonderheiten der empathischen Konfrontation beim Modus		
		des distanzierten Beschützers	35	
	2.2.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des		
		maladaptiven Verhaltens	35	
	2.2.2	Verstärken der Bindung	36	
	2.2.3	Biographische Validierung	37	
	2.2.4	Pro und Contra im aktuellen Leben des Patienten	39	
	2.2.5	Entscheidungsfindung	39	
	2.2.6	Konkrete Veränderungsvorschläge	42	
	2.3	Fallstricke und typische Schwierigkeiten in der Umsetzung	43	
	2.3.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des		
	2.2.2	maladaptiven Verhaltens	43	
	2.3.2	Verstärken der Bindung	44	
	2.3.3	Biographische Validierung und Empathie sowie Pro und	46	
	224	Contra im aktuellen Leben des Patienten	46	
	2.3.4 2.3.5	v	47	
	2.3.3 2.4	Konkrete Veränderungsvorschläge	49	
	2.4 2.5	Umgang mit Suizidalität Materialien	49 56	
	Z.3	Mareignen	מנ	



3	Empa	thische Konfrontation des vermeidenden	
	Besch	nützermodus	63
	3.1	Beschreibung des vermeidenden Beschützermodus	63
	3.2	Besonderheiten der empathischen Konfrontation beim Modus	
		des yermeidenden Beschützers	67
	3.2.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	
		maladaptiven Verhaltens	67
	3.2.2	Verstärken der Bindung	68
	3.2.3	Biographische Validierung und Empathie	69
	3.2.4	Pro und Contra im aktuellen Leben des Patienten	71
	3.2.5	Entscheidungsfindung	73
	3.2.6	Konkrete Veränderungsvorschläge	75
	3.3	Fallstricke und typische Schwierigkeiten in der Umsetzung	76
	3.3.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	
		maladaptiven Verhaltens	76
	3.3.2	Verstärken der Bindung	77
	3.3.3	Biographische Validierung und Empathie sowie Pro und	
		Contra im aktuellen Leben des Patienten	78
	3.3.4	Entscheidungsfindung	78
	3.3.5	Konkrete Veränderungsvorschläge	79
	3.4	Materialien	79
4	Empa	athische Konfrontation des Compliant Surrenderer	83
	4.1	Beschreibung des Compliant Surrenderer	83
	4.2	Besonderheiten der empathischen Konfrontation beim Modus	
		des Compliant Surrenderer	87
	4.2.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	
		maladaptiven Verhaltens	87
	4.2.2	Verstärken der Bindung	90
	4.2.3	Biographische Validierung und Empathie	90
	4.2.4	Pro und Contra im aktuellen Leben des Patienten	91
	4.2.5	Entscheidungsfindung	92
	4.2.6	Konkrete Veränderungsvorschläge	93
	4.3	Fallstricke und typische Schwierigkeiten in der Umsetzung	94
	4.3.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	
		maladaptiven Verhaltens	94
	4.3.2	Verstärken der Bindung	94
	4.3.3	Biographische Validierung und Empathie sowie Pro und	
		Contra im aktuellen Leben des Patienten	95
	4.3.4	Entscheidungsfindung	97
	4.4	Materialien	97

5	Empa	thische Konfrontation des ärgerlichen Beschützers	102
	5.1	Beschreibung des Modus des ärgerlichen Beschützers	102
	5.2	Besonderheiten der empathischen Konfrontation beim Modus	
		des ärgerlichen Beschützers	106
	5.2.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	
		maladaptiven Verhaltens	106
	5.2.2	Verstärken der Bindung	107
	5.2.3	Biographische Validierung und Empathie	107
	5.2.4	Pro und Contra im aktuellen Leben des Patienten	108
	5.2.5	Entscheidungsfindung	110
	5.2.6	Konkrete Veränderungsvorschläge	110
	5.3	Fallstricke und typische Schwierigkeiten in der Umsetzung	110
	5.3.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	
		maladaptiven Verhaltens	110
	5.3.2	Verstärken der Bindung	111
	5.3.3	Biographische Validierung und Empathie, Pro und Contra im	
		aktuellen Leben des Patienten sowie konkrete Veränderungs-	
		vorschläge	114
	5.4	Materialien	114
6	Empa	athische Konfrontation des Bully & Attack-Modus	122
	6.1	Beschreibung des Bully & Attack-Modus	122
	6.2	Besonderheiten der empathischen Konfrontation beim Bully &	
		Attack-Modus	126
	6.3	Fallstricke und typische Schwierigkeiten in der Umsetzung	129
	6.3.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	
		maladaptiven Verhaltens	129
	6.3.2	Verstärken der Bindung	129
	6.3.3	Biographische Validierung und Empathie, Pro und Contra im	
		aktuellen Leben des Patienten sowie konkrete Veränderungs-	
		vorschläge	131
	6.4	Materialien	131
7	Fmn:	athische Konfrontation des narzisstischen	
•	•	•	1.40
		stüberhöhungsmodus	142
	7.1	Beschreibung des narzisstischen Selbstüberhöhungsmodus	142
	7.2	Besonderheiten der empathischen Konfrontation beim Modus	150
	7.1	des narzisstischen Selbstüberhöhers	150
	7.2.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des	150
	722	maladaptiven Verhaltens und Verstärken der Bindung	150
	7.2.3	Biographische Validierung und Empathie, Pro und Contra im	150
	734	aktuellen Leben des Patienten und Entscheidungsfindung	152
	7.2.4	Konkrete Veränderungsvorschläge	152

	7.3	Fallstricke und typische Schwierigkeiten in der Umsetzung	153		
	7.3.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des			
		maladaptiven Verhaltens	153		
	7.3.2	Verstärken der Bindung	154		
	7.3.3	Biographische Validierung und Empathie, Pro und Contra im			
		aktuellen Leben des Patienten sowie konkrete Veränderungs-			
		vorschläge	156		
	7.4	Materialien	156		
8	Empathische Konfrontation des forensischen Trickser- und Manipulierer-Modus				
		ning and Manipulative Mode)	166		
	8.1	Beschreibung des forensischen Trickser- und Manipulierer-	100		
	V. .	Modus	166		
	8.2	Besonderheiten der empathischen Konfrontation beim Lügen-	100		
		modus	170		
	8.3	Fallstricke und typische Schwierigkeiten in der Umsetzung	175		
	8.3.1	Benennen des maladaptiven Bewältigungsmodus und des			
		maladaptiven Verhaltens	175		
	8.3.2	Verstärken der Bindung	176		
	8.3.3	Biographische Validierung und Empathie, Pro und Contra im			
		aktuellen Leben des Patienten, Entscheidungsfindung sowie			
		konkrete Veränderungsvorschläge	177		
	8.4	Materialien	177		
9	Empa	athische Konfrontation in der	•		
	•	penschematherapie (Joan M. Farrell • Ida A. Shaw)	184		
	9.1	Schritt 1: Verbindung zum Patienten und positive Absicht			
		deutlich machen	187		
	9.2	Schritt 2: Das maladaptive Verhalten des Patienten benennen	188		
	9.3	Schritt 3: Empathie	188		
	9.4	Schritt 4: Korrigierendes Verhalten anbieten	191		
	9.5	Schritt 5: Entscheidung zur Veränderung des Verhaltens treffen	192		
	9.6	Wichtige Prinzipien der empathischen Konfrontation in der			
		Gruppe	193		
	9.7	Wenn empathische Konfrontation nicht effektiv ist	203		
	9.8	Materialien	205		
10	Sche	matherapeutische Supervision	214		
Liter	atur		223		
Sack	Sachwortverzeichnis				